

Medienmitteilung

Basel, 29. Oktober 2014

Bank Coop akzeptiert Rüge der FINMA

Massnahmen bereits weitgehend umgesetzt

Die Bank Coop nimmt Kenntnis von der Verfügung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA, die das Vorgehen der Bank Coop im Zusammenhang mit dem Handel in eigenen Aktien zwischen Oktober 2009 und Mai 2013 rügt. Die Bank bedauert die Ereignisse. Die FINMA attestiert der Bank Coop, die notwendigen Massnahmen bereits aus eigener Initiative ergriffen zu haben. Den Handel mit eigenen Aktien hat sie bereits Mitte 2013 vollumfänglich eingestellt. Die FINMA erlässt im Weiteren gegen den ehemaligen CEO ein Berufsverbot von drei Jahren. Er hat die Bank Coop bereits Anfang August 2014 verlassen.

Das im März 2014 gegen die Bank Coop eröffnete Enforcementverfahren ergab, dass die Bank im Zeitraum zwischen Sommer 2009 und Frühjahr 2013 den Börsenkurs der eigenen Aktien gestützt hatte. Insbesondere beanstandet die FINMA, dass vor und während der Publikation von Geschäftszahlen sowie an Monats- und Jahresenden der Börsenkurs der Inhaberaktien gestützt wurde.

Im Rahmen ihrer umfassenden Abklärungen hat die FINMA keine strafrechtlich relevanten Sachverhalte festgestellt. Ausserdem haben sich weder die Bank Coop noch Personen der Bank bereichert.

Auflagen der FINMA bereits weitestgehend umgesetzt

Die FINMA rügt die Bank Coop, bei der Abwicklung des Eigenhandels gegen die aufsichtsrechtlichen Bestimmungen zum Marktverhalten und auch gegen ihre Gewährs- und Organisationspflichten verstossen zu haben. Die FINMA macht der Bank in ihrer das Verfahren abschliessenden Verfügung deshalb Auflagen, welche die Bank Coop grösstenteils bereits aus eigener Initiative umgesetzt hat. Den Handel in eigenen Aktien hat die Bank Coop bereits im Juli 2013 vollständig eingestellt.

Kooperatives Verhalten der Bank Coop gewürdigt

Die FINMA anerkennt, dass sich die Bank Coop stets kooperativ verhielt und so zur raschen Aufklärung des Sachverhalts beitrug. Zudem ergriff die Bank im Laufe des Verfahrens aus eigener Initiative weitreichende Massnahmen, die zielgerichtet und aus heutiger Sicht geeignet erscheinen, um organisatorische Mängel zu beheben.

Weitere Auskünfte erteilt:

Natalie Waltmann
Leiterin Generalsekretariat, Medienstelle
& Interne Kommunikation
Bank Coop AG
Telefon: +41 (0)61 286 26 03
E-mail: natalie.waltmann@bankcoop.ch

Kurzprofil

Die Bank Coop AG ist eine gesamtschweizerisch tätige Bank. Sie offeriert alle wesentlichen Bankprodukte und Dienstleistungen für Privatkunden und KMU. Als kundennahe Bank legt die Bank Coop Wert auf faire Konditionen. Sie differenziert sich durch ein umfassendes Angebot an nachhaltigen Bankprodukten und Engagements. Mit der Dienstleistung "eva" bietet die Bank Coop zudem ein spezielles Angebot für Frauen. Seit 2000 hält die Basler Kantonalbank eine Mehrheitsbeteiligung an der Bank Coop. Der Hauptsitz befindet sich in Basel.

Die Bank Coop Aktie wird an der SIX Swiss Exchange gehandelt.
(Tickersymbol: BC / Reuters: BC.S / Valorenummer: 1811647 / ISIN-Nummer: CH0018116472).
Die Bank Coop Aktien weisen einen Nennwert von CHF 20.00 auf.

Wichtige Daten und Downloads

Auf unserer Website www.bankcoop.ch sind aktuelle Informationen ab Publikationsdatum abrufbar. Darin können weitere Angaben zu unserer Geschäftstätigkeit und -entwicklung enthalten sein. Die wichtigsten Termine wie z.B. Publikationsdaten oder das Datum der nächsten Generalversammlung finden Sie auf unserer Homepage unter Investor Relations ([direkter Link](#)).